



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sport steht für Bewegung, Kraft und Lebensfreude. Doch er kann auch etwas viel Tiefergehendes bewirken. Der Kemnader Burglauf erinnert uns Jahr für Jahr daran, welche Kraft in gelebter Solidarität liegt. Denn hier geht es nicht allein ums Laufen, sondern darum, gemeinsam ein Zeichen zu setzen: für Kinder und Familien, die mit der schweren Diagnose Duchenne-Muskeldystrophie leben. Für sie laufen wir, um ihnen Hoffnung zu geben, Aufmerksamkeit zu schaffen und sie wissen zu lassen: Ihr seid nicht allein.

Diese besondere Verbindung aus Bewegung und Mitgefühl macht den Kemnader Burglauf so einzigartig. Bereits zum 19. Mal kommen Menschen zusammen, die nicht nur Kilometer, sondern auch Hoffnung sammeln. Jede und jeder, der heute dabei ist – ob laufend, helfend, unterstützend oder einfach zuhörend – macht Mut. Ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Menschlichkeit.

Dass dieser Tag möglich wird, ist dem tatkräftigen Einsatz vieler Menschen zu verdanken. Allen voran dem Verein Duchenne Deutschland e. V., gemeinsam mit Blömeke Druck, den Burgstuben Haus Kemnade und der Deutschen Duchenne Stiftung. Letztere setzt sich seit 15 Jahren mit großer Hingabe für betroffene Kinder und ihre Familien ein. Sie informiert, berät, fördert die Forschung und gibt Kraft im Alltag. Der Kemnader Burglauf ist eine schöne Gelegenheit, um sichtbar zu machen, was oft im Verborgenen bleibt: das Leben mit einer seltenen, unheilbaren Krankheit und den Mut derer, die sich ihr Tag für Tag stellen.

Allen, die den Kemnader Burglauf mit so viel Einsatz und Herz vorbereiten und begleiten, gilt mein aufrichtiger Dank! Damit wünsche ich allen Läuferinnen und Läufern sowie den hoffentlich wieder zahlreichen Besucherinnen und Besuchern am 31. August 2025 einen schönen Tag mit vielen Begegnungen und guten Gesprächen!

Ihr



Thomas Eiskirch